



Schlingnatter © Levin Freitag

Natura 2000

Das Europäische Schutzgebietsnetz

Dieses weltweit einmalige Schutzgebietsnetz dient dem Erhalt der heimischen Natur- und Kulturlandschaft.

Die Zusammensetzung des Natura-2000-Netzes

- Fauna-Flora-Habitat-(FFH-)Gebiete dienen dem Schutz und Erhalt von 231 Lebensraumtypen (LRT) und mehr als 1000 wildlebenden Tier- und Pflanzenarten in Europa
- Vogelschutzgebiete dienen dem Schutz von 200 europäischen Vogelarten.

Managementpläne

Die Managementplanung bietet die Chance, die zum Erhalt des Gebietes notwendigen Schutz- und Bewirtschaftungsmaßnahmen in Zusammenarbeit mit lokalen Akteuren zu entwickeln.

Informationen

Neben Informationsveranstaltungen werden auch Exkursionen angeboten. Aktuelle Termine und Informationen finden Sie unter:
www.natur-brandenburg.de

Ansprechpartner

Haben Sie Fragen zu Natura 2000, Managementplänen oder FFH-Gebieten? Wir informieren Sie gerne!

Biosphärenreservat Spreewald

Telefon 03542 8921-0

br-spreewald@lfu.brandenburg.de

Zuständiges Planungsbüro

Natur+Text GmbH

Kathrin Bramke

Telefon 033708 20431

kathrin.bramke@naturundtext.de

Ministerium für
Landwirtschaft, Umwelt
und Klimaschutz



Impressum (Stand September 2020)

Herausgeber: Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz

Redaktion: Landesamt für Umwelt, Biosphärenreservat Spreewald

Schulstraße 9, 03222 Lübbenau/Spreewald

www.natur-brandenburg.de, www.natura2000.brandenburg.de

Gestaltung: Natur + Text GmbH Rangsdorf, www.naturundtext.de

Druck: Saxoprint

Titelbild: Byhleguhrer See © Susanne Leber



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Landwirtschaftsfonds
für die Entwicklung des
ländlichen Raums



Natura 2000

FFH-Managementplanung

Verlandungszone Byhleguhrer See

Biosphärenreservat
Spreewald





Reinsches Luch, gemäht © Susanne Leber



Fieberklee (*Menyanthes trifoliata*) © Susanne Leber



FFH-Gebiet Verlandungszone Byhleguhr See, rot umrandet (DTK10farbig © GeoBasis-DE/LGB 2018, LVB 03/17)

Gebietsbeschreibung

Das FFH-Gebiet „Byhleguhr See“ liegt zwischen den Ortschaften Straupitz und Byhleguhre. Es ist flächengleich mit dem Naturschutzgebiet Byhleguhr See und gehört damit zur Pflegezone des Biosphärenreservates, in der durch eine besonders schonende, an den Naturschutzziele orientierte Bewirtschaftung die charakteristischen Lebensräume erhalten bzw. verbessert werden sollen. Prägend für das Gebiet sind der namensgebende See sowie der Große und Kleine Dutzendsee mit den umgebenden Feuchtwiesen. Der Byhleguhr See hat eine Wasserfläche von knapp 80 ha, bei einer Wassertiefe von meist nur wenigen Metern. Er ist von einem Erlenbruchwald umgeben, welcher am Westufer als Verlandungsmoorwald ausgeprägt ist. Am Ostufer befindet sich eine sehr artenreiche Feuchtwiese mit Arten wie dem Fieberklee und der Kümmelblättrigen Silge sowie dem Breitblättrigen Wollgras .

Das Gebiet ist landschaftlich sehr vielfältig: Neben den Seen, Bruchwäldern und Feuchtwiesen gibt es

Laubmischwälder und kleinflächige Äcker bis hin zu Dünen mit Trockenrasen und Kiefernwäldern auf den höheren Bereichen. Besonders wertvoll sind auch die jahrhundertealten Eichen, die unter anderem dem Hirschkäfer ein Zuhause bieten.

Geschützte Arten (nach FFH-Richtlinie)

- **Säugetiere**
Fischotter, Mopsfledermaus, Großer Abendsegler
Große Bartfledermaus
- **Amphibien**
Rotbauchunke, Kammmolch, Kreuzkröte, Wechselkröte
- **Reptilien**
Zauneidechse, Schlingnatter
- **Fische**
Schlammpeitzger
- **Wirbellose**
Eremit, Heldbock, Bauchige Windelschnecke
Grüne Mosaikjungfer, Großer Feuerfalter

Verlandungszone Byhleguhr See (DE 4150-302)

- Größe: ca. 846 ha
- Landkreis Dahme-Spreewald

Geschützte Lebensraumtypen (LRT)

- Dünen im Binnenland (2330)
- Natürliche eutrophe Seen (3150)
- Pfeifengraswiesen auf kalkreichem Boden, torfigen und tonig-schluffigen Böden (6410)
- Magere Flachland-Mähwiesen (6510)
- Hainsimsen-Buchenwald (9110)
- Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen mit *Quercus robur* (9190)
- Auenwälder mit *Alnus glutinosa* und *Fraxinus excelsior* (91E0)